

Germany-Ilmenau: Special-purpose road passenger-transport services

OJ S 5/2019 08/01/2019

Contract notice – utilities

Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau

Postal address: Unterpörlitzer Straße 15b

Town: Ilmenau

NUTS code: DEG0F Ilm-Kreis

Postal code: 98693

Country: Germany

E-mail: info@iov-ilmenau.de**Internet address(es):**Main address: <https://www.iov-ilmenau.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YFPYGE2/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YFPYGE2>

I.6. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Ausschreibung Nachunternehmerleistungen

Reference number: IOV-UA-01/2019

II.1.2. Main CPV code

60130000 Special-purpose road passenger-transport services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau (nachfolgend: Auftraggeberin) soll vom zuständigen Aufgabenträger Landkreis Ilm-Kreis für die Zeit vom 1.7.2019 bis zum 30.6.2029 mit der Erbringung von ÖPNV-Leistungen als interner Betreiber nach Art. 5 Abs. 2 VO 1370/2007 betraut werden. Im Rahmen dieser Ausschreibung vergibt die Auftraggeberin Fahrleistungen auf Linien im Sinne des Personenbeförderungsgesetzes ihres zukünftigen Verkehrsnetzes im

Landkreis Ilm-Kreis. Ausgeschrieben werden dabei Teilleistungen in Form von Umläufen aufgeteilt in 4 Lose. Die zu vergebenden Verkehrsleistungen umfassen insgesamt (Lose 1 bis 4) jährlich ca. 1 078.630,99 Vertragskilometer. Für jedes Los wird jeweils ein Verkehrsdurchführungsvertrag mit einer Laufzeit von 10 Jahren geschlossen. Angebote dürfen je Bieter für maximal 3 der 4 Lose eingereicht werden. Hierbei ist vom Bieter für jedes Los ein gesondertes Angebot abzugeben. Je Bieter ist der Zuschlag auf maximal 3 Lose beschränkt.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for maximum number of lots: 3

Maximum number of lots that may be awarded to one tenderer: 3

II.2. Description

II.2.1. Title

Los 1 – Umläufe 30 bis 33

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

60130000 Special-purpose road passenger-transport services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEG0F Ilm-Kreis

II.2.4. Description of the procurement

Die Auftraggeberin vergibt in Los 1 Fahrleistungen auf Linien ihres zukünftigen Verkehrsnetzes in einem Umfang von 255 867,85 Vertragskilometern pro Jahr für folgende Umläufe:

- 30 Schule und Ferien,
 - 31 Schule,
 - 32 Schule und Ferien,
 - 31 Ferien,
 - 33 Sams- Sonn- und Feiertage
- Näheres ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 120

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Auftraggeberin besitzt eine (einseitige) zweimalige Verlängerungsoption um jeweils 12 weitere Monate. Näheres hierzu regeln die Vergabeunterlagen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11.

Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Fortschreibung und Modifikation des Verkehrsangebotes durch entsprechende Leistungsänderungen obliegt der Auftraggeberin. Die Auftraggeberin kann Leistungsänderungen in Form von Zu- und Abbestellungen oder Umbestellungen vornehmen. Näheres hierzu regeln die Vergabeunterlagen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Der Bieter muss bei Angebotsabgabe erklären, dass er bei der Ausführung der Leistung seinen Arbeitnehmern mindestens ein Mindestentgelt nach den Vorgaben des ThürVgG zahlt (§ 10 Abs. 2) Bzgl. des Einsatzes von Nachunternehmern gilt § 12 Abs. 2 ThürVgG. Näheres regeln die Vergabeunterlagen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Los 2 – Umläufe 101,102,103,104,105 und 4002,4003,4004
Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

60130000 Special-purpose road passenger-transport services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEG0F Ilm-Kreis

II.2.4. Description of the procurement

Die Auftraggeberin vergibt in Los 2 Fahrleistungen auf Linien ihres zukünftigen Verkehrsnetzes in einem Umfang von 250 634,37 Vertragskilometern pro Jahr für folgende Umläufe:

- 101,102,103,104,105 – Schule,
- 4002,4003,4004 – Ferien.

Näheres ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 120

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Auftraggeberin besitzt eine (einseitige) zweimalige Verlängerungsoption um jeweils 12 weitere Monate. Näheres hierzu regeln die Vergabeunterlagen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Fortschreibung und Modifikation des Verkehrsangebotes durch entsprechende Leistungsänderungen obliegt der Auftraggeberin. Die Auftraggeberin kann Leistungsänderungen in Form von Zu- und Abbestellungen oder Umbestellungen vornehmen. Näheres hierzu regeln die Vergabeunterlagen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Der Bieter muss bei Angebotsabgabe erklären, dass er bei der Ausführung der Leistung seinen Arbeitnehmern mindestens ein Mindestentgelt nach den Vorgaben des ThürVgG zahlt (§ 10 Abs. 2) Bzgl. des Einsatzes von Nachunternehmern gilt § 12 Abs. 2 ThürVgG. Näheres regeln die Vergabeunterlagen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Los 3 – Umläufe 12,12.1,12.2,12.3,20,24 und 1000,1002,1010
Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

60130000 Special-purpose road passenger-transport services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEG0F Ilm-Kreis

II.2.4. Description of the procurement

Die Auftraggeberin vergibt in Los 3 Fahrleistungen auf Linien ihres zukünftigen Verkehrsnetzes in einem Umfang von 287.047,32 Vertragskilometern pro Jahr für folgende Umläufe:

- 12,12.1,12.2,12.3,20/24 – Schule,
- 1000,1002,1010 – Ferien.

Näheres ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 120

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Auftraggeberin besitzt eine (einseitige) zweimalige Verlängerungsoption um jeweils 12 weitere Monate. Näheres hierzu regeln die Vergabeunterlagen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Fortschreibung und Modifikation des Verkehrsangebotes durch entsprechende Leistungsänderungen obliegt der Auftraggeberin. Die Auftraggeberin kann Leistungsänderungen in Form von Zu- und Abbestellungen oder Umbestellungen vornehmen. Näheres hierzu regeln die Vergabeunterlagen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Der Bieter muss bei Angebotsabgabe erklären, dass er bei der Ausführung der Leistung seinen Arbeitnehmern mindestens ein Mindestentgelt nach den Vorgaben des ThürVgG zahlt (§ 10 Abs. 2) Bzgl. des Einsatzes von Nachunternehmern gilt § 12 Abs. 2 ThürVgG. Näheres regeln die Vergabeunterlagen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Los 4 - Umläufe 12.4,12.5,14,16,23,26 und 1001,1004,1009

Lot No: 4

II.2.2. Additional CPV code(s)

60130000 Special-purpose road passenger-transport services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEG0F Ilm-Kreis

II.2.4. Description of the procurement

Die Auftraggeberin vergibt in Los 4 Fahrleistungen auf Linien ihres zukünftigen Verkehrsnetzes in einem Umfang von 285.081,45 Vertragskilometern pro Jahr für folgende Umläufe:

— 12.4,12.5,14,16,23,26 – Schule,

— 1001,1004,1009 – Ferien.

Näheres ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 120

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Auftraggeberin besitzt eine (einseitige) zweimalige Verlängerungsoption um jeweils 12 weitere Monate. Näheres hierzu regeln die Vergabeunterlagen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Fortschreibung und Modifikation des Verkehrsangebotes durch entsprechende Leistungsänderungen obliegt der Auftraggeberin. Die Auftraggeberin kann Leistungsänderungen in Form von Zu- und Abbestellungen oder Umbestellungen vornehmen. Näheres hierzu regeln die Vergabeunterlagen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Der Bieter muss bei Angebotsabgabe erklären, dass er bei der Ausführung der Leistung seinen Arbeitnehmern mindestens ein Mindestentgelt nach den Vorgaben des ThürVgG zahlt (§ 10 Abs. 2) Bzgl. des Einsatzes von Nachunternehmern gilt § 12 Abs. 2 ThürVgG. Näheres regeln die Vergabeunterlagen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem der Bieter ansässig ist (in nicht beglaubigter Kopie). Der Nachweis darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist nicht älter als 3 Monate sein.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit ist als gewährleistet anzusehen, wenn nach der Einschätzung der Auftraggeberin anzunehmen ist, dass der Bieter seine laufenden finanziellen Verpflichtungen unter Einschluss derjenigen aus dem hiesigen Auftrag erfüllen wird. Zum Nachweis dienen die folgenden Unterlagen:

- 1) Darstellung des Unternehmens und der Unternehmensorganisation (Hauptsitz, ggf. Niederlassungen, Struktur, hierarchischer Aufbau). Dazustellen sind insbesondere der Busbestand (Flottenstruktur, Alter und Ausstattungsmerkmale) und die Personalstärke.
- 2) Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz aus Verkehrsleistungen im ÖPNV, jeweils bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre. Sofern ein Unternehmen noch nicht so lange auf dem Markt tätig ist, legt es für die fehlenden Jahre eine Unternehmensplanung vor. Nichtbilanzierende Unternehmen legen eine attestierte Gewinn- und Verlustrechnung der letzten 3 Jahre vor.
- 3) Eigenerklärung des Bieters, dass ausreichend verfügbare Finanzmittel vorhanden sind, um die gegebenenfalls mit diesem Auftrag verbundenen Anschaffungen für Fahrzeuge, Grundstücke, Gebäude, Anlagen und Ausrüstungen fristgerecht zu tätigen und die geforderten Sicherheiten zu leisten sowie den laufenden Betrieb aufrecht zu erhalten sowie, dass die Finanzmittel auftragsbezogen zur Verfügung stehen und nicht vorrangig durch andere Rechte belastet sind und, dass er sich nicht im Insolvenzverfahren oder in Liquidation befindet.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit sind die folgenden Unterlagen einzureichen:

— Angabe von mindestens einer mit der Ausschreibung vergleichbaren, gegenwärtigen oder innerhalb der letzten 3 Jahre (Kalenderjahre 2016, 2017, 2018) oder Fahrplanjahre ab 1.1.2016 vor Ablauf der Angebotsfrist erbrachten Busverkehrsleistung. Die Referenzen müssen zum Nachweis der Vergleichbarkeit mindestens folgende Angaben enthalten:

- 1) Darstellung, ob die Verkehrsleistung als Genehmigungsinhaber oder Betriebsführer oder als Subunternehmer für einen Genehmigungsinhaber (Linienverkehr gem. § 42 PBefG) erbracht wurde.
- 2) Unterscheidung zwischen Regional-, Stadt- oder sonstigen Linien- bzw. Bedarfsverkehren sowie freigestellten Schülerverkehren.

— Die Darstellung der Referenzen hat folgende Angaben zu enthalten:

- 1) Name und Adresse des Auftraggebers,
- 2) Nennung der zuständigen Genehmigungsbehörde,
- 3) Jährliches Auftragsvolumen nach Fahrplankilometern mit der Referenzleistung,
- 4) Zeitraum der abgeschlossenen Referenzleistung. Bei der Angabe des/der Auftraggeber/s sollen die Ansprechpartner mit Kontaktdaten (Telefon- oder Telefaxnummer oder E-Mail-Adresse) angegeben werden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Referenzverkehr muss folgende Mindestkriterien erfüllen:

- 1) Leistungsumfang: Einsatz von mindestens 5 Fahrzeugen (Standardlinienbussen) in der Spitzenlast,
- 2) Leistungsmenge: mindestens 250 000 Fahrplankilometer/Jahr,
- 3) Durchführung dieses Referenzverkehrs vom Bieter über mindestens 3 abgeschlossene Jahre ohne Unterbrechung (zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist).

Der Bieter erbringt den Nachweis seiner fachlichen Eignung zudem

- 1) durch Vorlage einer Bescheinigung über seine fachliche Eignung als Kraftverkehrsunternehmen gemäß Art. 21 VO EG 1071/2009 (in nicht beglaubigter Kopie);
Oder
- 2) durch Vorlage einer gültigen Genehmigungsurkunde für den Linienverkehr mit Kraftomnibussen gemäß § 42 PBefG oder für den Gelegenheitsverkehr mit Mietomnibussen gemäß §§ 46, 49 PBefG;
Oder
- 3) durch die Vorlage einer gültigen EU-Lizenz entsprechend der VO EG 1073/2009 (in nicht beglaubigter Kopie).

III.1.6. Deposits and guarantees required

Zur Sicherung der Leistungspflicht des Auftragnehmers erbringt dieser für die Vertragslaufzeit eine Sicherheitsleistung in Form einer selbstschuldnerischen Bürgschaft. Der zu sichernde Anspruch beträgt 5 % des sich nach dem Angebot des Auftragnehmers ergebenden Auftragswertes über ein Kalenderjahr. Nähere Regelungen enthält § 18 VOL/B.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 08/02/2019 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/05/2019

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 08/02/2019 Local time: 12:30

Information about authorised persons and opening procedure: Nach der aktuellen Verfahrensplanung erfolgt die Angebotsöffnung unmittelbar nach Ablauf der Angebotsfrist. Dieser Termin gibt lediglich den derzeitigen Planungsstand wieder, ist nicht verbindlich und wird von der Auftraggeberin bei Bedarf geändert werden.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die den Bietern aufgrund der Teilnahme am Vergabeverfahren entstehenden Kosten (insbesondere für die Erstellung von Unterlagen und für erforderliche Nachweise etc.) sind von den Bietern zu tragen und werden nicht durch die Auftraggeberin erstattet.
Bekanntmachungs-ID: CXP4YFPYGE2

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Freistaates Thüringen

Postal address: Postfach 2249

Town: Weimar

Postal code: 99403

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@tlwva.thueringen.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Vergabeunterlagen, insbesondere die Verfahrensbedingungen, die Formularvorlagen, Leistungsbeschreibung und Vertragsbedingungen sowie die Bekanntmachung müssen nach Erhalt/Download durch die Bieter auf Vollständigkeit und Lesbarkeit geprüft werden. Enthalten die Bekanntmachung, die Vergabeunterlagen oder die den Bietern mitgeteilten und zugänglich gemachten Unterlagen oder sonstigen Informationen Unklarheiten oder verstoßen diese gegen geltendes Recht, so weist der Bieter die Vergabestelle unverzüglich – spätestens

jedoch mit der Angebotsabgabe – schriftlich darauf hin. Anderenfalls kann er sich auf die Unklarheiten oder die Rechtsverstöße nicht berufen. Nicht aufgeklärte Unklarheiten hat der Bieter als von ihm zu tragende Risiken in sein Angebot einzukalkulieren.

Etwaige Verfahrensrügen sind eindeutig als solche zu kennzeichnen. Auf die Rügepflichten des Bieters nach § 160 Abs. 3 GWB wird hingewiesen. Außerdem weist die Vergabestelle ausdrücklich auf die Rechtsbehelfsfrist des § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB hin. Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind.

§ 160 GWB lautet:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein;

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

04/01/2019